

16. März 2020

Liebe Klienten

Vermutlich verfolgen Sie den Verlauf der besonderen Lage an Fernsehen und Radio. Auf unserer Webseite finden Sie Informationen, welche auf die Situation in der ambulanten Pflege zugeschnitten sind. Wir verteilen Ihnen die empfohlenen Merkblätter gerne ausgedruckt, nicht alle haben Zugang zum Internet. Die Informationen stammen alle von der Webseite des Bundesamtes für Gesundheit und fassen für die Bevölkerung das Wichtigste zusammen:

- Merkblatt «So schützen wir uns» erklärt Übertragungswege und Massnahmen für gesunde Bevölkerung
- Merkblatt «Empfehlungen für Personen über 65 Jahre oder mit einer Vorerkrankung»

Mit jeder dieser Vorerkrankungen ist man besonders gefährdet:

- Bluthochdruck
- Chronische Atemwegserkrankungen
- Diabetes
- Erkrankungen und Therapien, die das Immunsystem schwächen
- Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- Krebs

Um kein Risiko einzugehen, empfiehlt das Bundesamt für Gesundheit folgendes:

- Meiden Sie möglichst öffentliche Verkehrsmittel
- Lassen Sie eine Freundin oder einen Nachbarn für Sie einkaufen
- Meiden Sie Orte mit vielen Menschen, vermeiden Sie unnötige Treffen
- Unterlassen Sie Besuche in Altersheimen, Pflegeheimen und Spitälern
- Vermeiden Sie Kontakte mit erkrankten Personen (z.B. Erkältungssymptomen)
- Bleiben Sie zu Hause, wenn Sie Atembeschwerden, Husten und Fieber haben. Rufen Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt oder ein Spital an. Sagen Sie, dass Sie im Zusammenhang mit dem neuen Coronavirus anrufen und ein erhöhtes Krankheitsrisiko haben. Beschreiben Sie Ihre Symptome. Informieren Sie uns.

Ergänzungen:

- Gehen Sie an die frische Luft (Spaziergänge, Garten, Terrasse)
- Zu Besuchern den Abstand von 2 Metern einhalten, anschliessend lüften
- Lassen Sie sich Botengänge, Einkäufe, Malzeiten, gewaschene Wäsche usw. vor die Türe stellen

Wenn Sie beunruhigt sind oder Fragen haben, können Sie uns anrufen. Falls Sie Familienmitglieder, Freunde, Nachbarn oder Freiwillige haben, welche für Sie da sein können, dann nehmen Sie dies an.

Wir Spitexmitarbeitenden sind uns bewusst, dass wir «die Welt von Draussen» in Ihre Stube tragen. Wir halten uns deshalb strikt an die Hygienevorschriften und die Empfehlungen des Bundesamtes für Gesundheit (BAG) für die Betriebe. Wir arbeiten entlang der Vorgaben der Behörden und verfolgen die Entwicklung aufmerksam.

Sollten die Spitäler an eine Kapazitätsgrenze kommen, würde die ambulante Pflege ausgebaut. Dies kann bedeuten, dass wir mit Ihnen absprechen, ob eine nicht unmittelbar nötige oder dringliche Leistung bei Ihnen verschoben, von Ersatzpersonen ausgeführt oder weniger häufig angeboten würde.

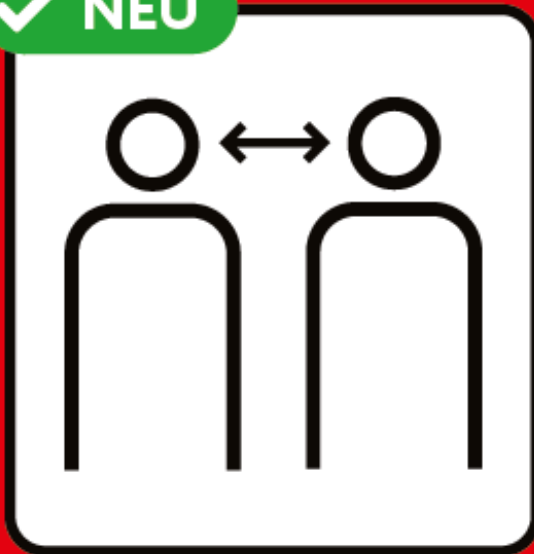
Wir danken Ihnen allen für Ihr besonnenes Verhalten und die Gelassenheit, mit der die besondere Lage von Ihnen unseren Klienten und auch Ihren Angehörigen mitgetragen wird. Auf Ihnen ist unser Hauptfokus, und wir alle wünschen Ihnen auch im Namen der Mitarbeitenden gute Gesundheit.

Spitex Geschäftsleitung, Leitung Pflegedienst ...

SO SCHÜTZEN WIR UNS.



✓ NEU



Abstand halten.

Zum Beispiel:

- Ältere Menschen durch genügend Abstand schützen.
- Beim Anstehen Abstand halten.
- Bei Sitzungen Abstand halten.

WEITERHIN WICHTIG:



Gründlich
Hände waschen.



Hände schütteln
vermeiden.



In Taschentuch oder
Armbeuge husten und
niesen.



Bei Fieber und Husten
zu Hause bleiben.



Nur nach telefonischer Anmeldung
in Arztpraxis oder Notfallstation.

www.bag-coronavirus.ch